

# Changes

## Auch ein Seto kann sich ändern (Neues Chapter am Hochladen)

Von abgemeldet

### Kapitel 6: Kurze Kontrollverluste

Nihao!

Ich bin ja so glücklich... dum di dum di dum... warum bin ich so fröhlich so fröhlich so fröhlich, so fröhlich war ich nie...

Jaaaaah, erraten, weil ihr mir so viele Kommis geschrieben habt^^  
Vielen Dank!

Besonderer dank geht an Nami--Maus, die sich in Ruhe meine Ideen angehört hat und mich immer so nett aufbaut. Hab dich lieb Mädels^ \_\_\_\_\_ ^

So, nun aber erst mal zu euren Kommis:

@siane: es könnte theoretisch schon... nun...ein wenig passiert hier ja jetzt auch, aber ich habe eigentlich vor so 50 Chapters zu schreiben, dann wär ja alles schon viel zu schnell am anfangen, ne? Also, fleißig weiter schreiben und Kommis hinterlassen, H.D.L. Conan

@Dragon-Ninja: das mit der ENS ist doch kein Problem ^^ Ja ja, Seto wird an Hanako eben ganz schön was zu knabbern haben und ich verspreche hoch und heilig, das es in den Ferien weiter gehen wird, ich fahr nämlich nicht in Urlaub^^

Also, viel Spaß beim Lesen, H.D.L. Conan

@elina: Mit erpressen erreicht man bei mir gar nichts \*g\* nur mit lieb betteln und fragen^^ Freut mich das dir der Teil wieder besser gefallen hat, hoffe diesen Teil wirst du auch mögen, also bis dann H.D.L. Conan

Ps: Thanx das du meine Freundschaft angenommen hast>.<

@Yami-no-Karasu: Wie gesagt, ich will and die 50 Chapters schreiben wenn sie sich jetzt schon küssen, kann ich ja gleich aufhören -\_- Ne aber mal ehrlich, im Moment ist es noch mehr nur so das er sich nur auf sexuelle Art von ihr angezogen fühlt... Bis jetzt! Also fleißig weiter lesen und Kommis schreiben, ja? Gruß Conan-kun

@LaraAnime: geht ja jetzt weiter, also viel Spaß^\_\_^, vergiss das Kommi net, H.D.L. Conan-kun

@Miyako\_Calu: Na ja, ob Moki in Hanako verliebt ist, müsste ihr beim Lesen

rausfinden, aber mal anders: wer könnte sich als Mann nicht in sie verlieben? >.<  
 Danke für's Kommi, H.D.S.D.L. Conan

@Anca: Thanx für das nette Kommi, hab mich wie immer super gefreut. Jeder will mehr... Komm langsam echt in Erfolgsdruck^^, Nya, dann mal viel Spaß beim Lesen, H.D.L. Conan

@Kareo: Na, nenn Kuss gibt's ja in diesem Chapter schon mal^^ Wird schon noch heftiger zwischen den Beiden habt etwas mehr Geduld bitte, ja? \*liebguick\* Also, bis dann H.D.L. Conan-kun

@Bythia: Jo Bythia, was soll ich sagen, dein Gefühl täuscht dich nicht, es wird definitiv heiß zwischen den beiden... also, viel Spaß bei Chapter 06, H.D.L. Conan Ps: Toll das wir jetzt ganz "offiziell" Freundinnen sind, ne? \*grins\* Wann machst du denn bei Sulky Child weidaaa? \*fleh\* Warte schon sehnsüchtig^^

@MinamiSatori: Danke für das Kommi, hoffe du nimmst meine Freundschaft an? \*hoff\* Nya, dann viel Spaß beim lesen, schreib fleißig Kommis \*Conan-kunkommisüchtigist\* H.D.S.D.L. Conan

@asuka-sama: Zitat "Wieso will dies nicht von seto besorgt bekommen?" - \_\_-° Öhm, nya, vielleicht weil er vom Charakter her ein Ego-Schwein ist? Muss sie sich gleich flachlegen lassen -\_\_- Ne ne, das will ich nun echt nicht bezwecken...  
 Aber egal, danke für dein Kommi, hat mich trotzdem sehr gefreut ^\_\_-, H.D.L. Conan

@Ice-T: Bist du etwa umgefallen? Irgendwo runtergefliegen? Vom Stuhl gekippt? Gomen, wenn das wegen meinem Chapter war^^ Freut mich natürlich, das du beim Lesen schon umkippst, gibt es ein höheres Lob? ^-^? Also, schreib fleißig weiter Kommis, H.D.L. Conan

@Juliene: Vielen dank für die Rosen...dumdi dum... vielen Dank, wie lieb von dir... kennst du das? Ist von Tom und Jerry \*grins\* also, danke nocmal, jetzt aber weida H.D.L. Conan-kun

@Nami--Maus: DAAAAAANNNNNNNNNNKEEEEEEEEEEEEEEEEEEEEEEEEEEEEEEEEEEEEE!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!  
 Dein Kommi ist immer das Sahnehäubchen bei allen^^ Gute Genesung kann ich da nur wünschen... Schreib wieder fleißig eines deiner berühmt berüchtigten XXL Super duper Nami--Maus Kommis \*lach\*, freu mich schon irre^^, bis bald, H.D.L. Janina

@Dyna\_-Chan: Thanx for your comment! Hat mich echt gefreut. Danke ihr zwei^\_\_^, liebe Grüße Conan-kun

@MissPhisfor: Danke schön... Fortsetzung siehst du hier vor dir über den Bildschirm flimmern... Hoffe dir gefällt der Teil, Gruß Conan

@YamielChan: Hey Yamiel, danke für das Kommi. Hat mich gefreut, das du noch immer meine Story liest ^^ Mach weiter so mit dem Kommi scribbeln, liebe Grüße Conan-kun

@caecilie: JAAAAAAAAAAAAHHHHHHHHHHHH, geht ja schon WEEEEEEEEIIIIIIIDDDDDDDDDDDDDAAAAA \*totlach\*, genug damit, danke für dein Kommi, jetzt aber weidaaaaaaa^\_\_\_\_^, liebe Grüße Conan-kun  
 Ps: Willkommen im Kreise meiner FF Leserinnen, du bist hiermit offizielles Mitglied \*grins\*

@Naoko: In dem Alter sind die Kerle irgendwie alle sexsüchtig... -\_\_- wenn sie normal sind, jedenfalls... Öhm, na ja, jetzt aber schnell weiter, danke für dein Freundschaftsangebot, nehm natürlich an \*heftignick\* H.D.L. Conan

Hoffe alle haben ihre Antwort gefunden, jetzt aber schnell weiter in der Story, liebe

Grüße, schreibt fleißig Kommiss, eure

Conan-kun

H.E.A.S.D.L.

---

## **06: Kurze Kontrollverluste**

Leise wurde die Tür geöffnet. Unbemerkt huschte eine zierliche Gestalt in den schwach beleuchteten Raum.

Vorsichtig trat Hanako näher an das Himmelbett des kleinen Kaibas. Ein Blick auf Mokuba genügte, um ihre Sorgen wegzuwischen. Die Beine an seinen Körper gezogen lag er da, hatte seine Bettdecke umarmt und schlief selig. Sein Atem ging gleichmäßig und tief.

Nur hin und wieder murmelte er etwas Undeutliches vor sich hin. Lächelnd strich sie ihm kurz über die Haare und schaltete das Licht aus. Sie schlich auf Zehenspitzen zur Tür zurück und hauchte noch ein leises "Gute Nacht Moki" in den Raum.

Als die Tür sich mit einem leisen Klicken schloss, wälzte sich der Kleine auf den Rücken. "Hanako...", murmelte er und begann zu schnarchen.

> Was soll ich denn jetzt machen? Seto liegt auf meinem Bett, in meinem Zimmer, aber ich bin tierisch müde. Wenn ich ihn jetzt verscheue, dann killt er mich. Zu Moki kann ich mich ja wohl kaum dazulegen, Seto hängt mir sonst noch Kindesmissbrauch an, wenn er mich morgen so bei ihm liegen sieht.

Sich zu Seto zu legen hat den Reiz einer kalten Kartoffel auf mich... nee, der meint dann nur wieder ich will Sex mit ihm...

Was bildet der sich eigentlich ein? Seh ich etwa so aus als feier ich wilde Sex-Orgien? Seh ich aus wie so ein durchgenudeltes Sekretärinnen-Weib?

Ne ne, ganz einfach, ich geh jetzt in mein Zimmer und schmeiß Seto aus meinem Bett raus. Genau Hanako, so wird's gemacht!! <

Unschlüssig war sie vor der Zimmertüre angekommen. Sollte sie oder sollte sie lieber doch nicht? Ihr ganzer Kampfplan schien seine magische Wirkung zu verlieren, ihr rutschte das Herz in die Hose.

Vorsichtig öffnete sie die Tür und steckte ihren Kopf durch den Spalt. Dann begann sie die Tür Zentimeter um Zentimeter zu öffnen. Unbehagen stieg in ihr auf. Aber sie wäre ja nicht Hanako, wenn nicht im richtigen Moment der Mut zu ihr zurückkehren würde.

Kurz entschlossen öffnete sie die Tür vollends und ging auf das Himmelbett zu. Dort lag Mr. Eisklotz seelenruhig und schlief augenscheinlich vor sich hin.

"Hey Seto... Setooo... bist du wach?", flüsterte sie leise und trat näher ans Bett. Keine Reaktion.

Kurz entschlossen ließ sie sich am Bettrand nieder und schaute ihm ein wenig beim schlafen zu. Sie seufzte leise.

"Weißt du Seto, du machst mich echt fertig... ich hatte dich zwar vorher nur flüchtig im Fernsehen kurz in den Nachrichten gesehen, aber irgendwie merkte ich sofort, das bei dir irgendwas nicht stimmt.", begann sie leise zu sprechen.

"Ich sah gleich das dein Blick, deine Gesten... einfach alles an dir nur gespielt war. Unwirklich. Hmm, damals verstand ich es nicht... heute... jetzt... sogar sehr gut. Du versuchst zu beschützen was dir wichtig ist. Was dir am Herzen liegt. Mokuba. Ich dachte wie kann man nur so falsch sein, die Menschen in dem Glauben lassen, wie toll man doch ist und vor allem- wie perfekt."

Vorsichtig wippte sie vor und zurück.

"Nun, aber vielleicht hat sich mit dieser...nun...gewissermaßen "Zwangseinstellung" meiner Wenigkeit ja auch ein Törchen... eine kleine Chance, ein Lichtblick für dich in deiner sonst so kahlen Welt aufgetan. Auch wenn du jetzt glauben magst, das du mich nicht brauchst, so werde ich mit der Zeit doch unersetzlich für dich werden... da bin ich mir sicher... Man, wenn du mich jetzt hören könntest, du würdest mich jetzt bestimmt total auslachen... mich für völlig verrückt abstempeln, aber du hast dann wahrscheinlich gar nicht so unrecht..."

Wenn er so dalag und schlief, war nichts mehr Böses in seinem Gesicht zu erkennen. Die Gesichtszüge wirkten entspannt und sein rechter Mundwinkel hing ein wenig schlaff herunter.

Sie konnte sich ein leises Grinsen nicht verkneifen.

"Ich denke als erstes solltest du mal anfangen mehr zu schlafen. Würde dir gut tun. Hmm, was mach ich jetzt eigentlich? Du hast mir mein Bett geklaut... Vielleicht sollte ich einfach ein wenig umherlaufen, irgendwo wird sich schon noch ein Gästezimmer finden lassen. Groß genug ist es hier ja allemal."

Schweigend sah sie ihn an.

Langsam und ohne nachzudenken glitt ihre Hand vorsichtig zu seinem Kopf herunter und strich wie in Trance eine verirrte Haarsträhne aus Setos Gesicht.

"Was soll ich jetzt machen? Dich so liegen lassen oder dich wecken... Ach, du brauchst den Schlaf viel dringender als ich...", flüsterte sie ihm leise zu.

Sie sah ihn an. Die straffe Haut, die seine Wangen umspannte, der leichte Rotschimmer der sie zierte, weil ihm warm zu sein schien. Die entspannten Gesichtszüge. Einfach nur geil. Sie musste unmerklich schlucken.

Wieder strich ihre Hand durch seine Haare. Seidig. Glatt. Wohlriechend.

Sie überlegte nicht mehr. Das Verlangen wuchs rasend und war nicht mehr aufzuhalten...

Vorsichtig beugte sie sich zu ihm herunter, roch sein Aftershave, spürte seinen gleichmäßigen Atem der ihr jetzt ins Gesicht blies.

Die Spannung, die schon den ganzen Tag auf ihnen beiden gelegen hatte- eine Herausforderung?

Er würde es schon nicht bemerken. Nur einmal- dann würde sie gehen und sich nach einem Gästezimmer umsehen.

Langsam fuhren ihre Hände rechts und links neben seinen Körper und ihr Kopf neigte sich leicht nach unten. Noch ein paar wenige Zentimeter, und sie würde seine Lippen kosten...nur ganz kurz das Gefühl schmecken, das unzählige seiner Geliebten vorher schon spüren durften...

Sie schloss langsam die Augen und kostete seinen Mund mit ihren Lippen. Warm. Unheimlich zart. Betörend. Erregend. Neu.

Nur kurz wollte sie so verweilen und die auf sie niederprasselnden Gefühle in ihrem Innern einschließen...

Gerade hatte sie sich von ihm gelöst und wollte wieder aufstehen, als sie etwas nach unten zog.

Dieses Etwas waren zwei starke Arme, die ihr rechtes Handgelenk und ihre Taille umgriffen und sie an einen muskulösen Körper drückte. Sie spürte den heißen Atem Setos an ihrem Ohr.

"Denkst du wirklich du kannst mich küssen...ohne meine Erlaubnis... und dann einfach wieder gehen...?", flüsterte er ihr ins Ohr.

Ihr wurde augenblicklich total heiß und ihr Gesicht bekam einen roten Schimmer.

"S...eto? Nein...ähm...ich meine... du warst die ganze Zeit wach? Ich...wollte...das nicht, es ist einfach so über mich...gekommen."

"Ich habe alles gehört, deine Predigt bis hin zu diesem Überfall gerade..."

Sie wagte es ihn anzusehen.

Wieder dieser überlegene Blick. Dieses anziehende Grinsen. Überlegen. Atemberaubend. Betörend.

"Tut mir echt leid... ich wollte dich nicht überfallen...ich gehe jetzt besser..."

Sein Griff blieb eisern. Sie sah ihn an und da war wieder diese Spannung, die sie seit heute Nacht im Arbeitszimmer verspürt hatte. Sie konnte bei diesem Blick einfach nicht mehr denken. Er war ihr Boss, Chef, Vorgesetzter- wie man es auch nennen wollte, also war diese Situation gerade nicht gut für das Arbeitsverhältnis zwischen Sekretärin-Boss. Er trieb sie einerseits in den Wahnsinn, andererseits wollte sie das Geheimnis, das diesen Mann umgab, lüften...

Nein! Sie wollte jetzt nicht weiter darüber nachdenken...

Bevor sie noch etwas sagen konnte, wurden ihre Lippen umschlossen und von seinen Lippen gefangen genommen. Heiß. Wieder war es in diesem Raum zu heiß. Heftig fuhr seine Hand ihre Konturen nach und ihr wurde so heiß, als säße sie in der Sauna. Seine Lippen. Diese Lippen. Seine Küsse.

Fordernd. Impulsiv. Erregend. Leidenschaftlich. Nicht enden wollend.

Seine Zunge erforschte ihre Mundhöhle, ließ ihren Atem schneller gehen- viel zu schnell. Endlich kam sie dazu sich von ihm loszureißen und nach Luft zu schnappen. Ein lautes Keuchen ertönte im Raum.

Sie hatte sich fast nicht mehr unter Kontrolle. Was tat er da? Wollte er das schon die ganze Zeit? War er nur auf das eine aus?

Sein Blick war undefinierbar, doch in seinen Augen spiegelte sich das blanke Verlangen, die Gier nach ihrem Körper.

Sie entfernte sich von ihm, wollte aufstehen, doch er war schneller und hatte sie zurück aufs Bett gezogen und ihren Fluchtversuch vereitelt. Nun lag sein Körper auf ihrem und seine Lippen waren wieder damit beschäftigt, ihrer Lieblingsbeschäftigung nachzugehen.

Gierig küsste er ihren Hals entlang, hielt ihre Handgelenke fest. Sie wollte schreien, doch dann wandelte sich der Schrei in ein leises Stöhnen um. Seto war zu ihrem Bauch gewandert, hatte das Shirt hochgeschoben und begonnen, ihr Schlüsselbein mit der Zunge entlangzuwandern. Dort wo seine Küsse an ihr vorüberglitten, blieben der wohlige Schauer und ein feuchter Film seines Speichels übrig. Sie konnte nicht mehr klar denken. Bis jetzt hatte er noch nichts gesagt...

Verlangen. Das Verlangen eines Mannes in einer warmen Sommernacht. Sollte sie sich ihm hingeben? Ihr Prinzipien verletzen und ihre selbst aufgestellt Regeln brechen? Wegen ihm... wegen Seto?

Sie setzte an etwas zu sagen, doch wieder erstickte er ihre Worte in einem leidenschaftlichen Kuss und sie konnte sich dieser Zunge nicht entziehen.

Sie nutze die Gelegenheit am Schopf, als Seto von ihr abließ und sich wieder ihrem Oberkörper widmen wollte. Schnell entwand sie sich ihm und sprang von Bett.

Schwer atmend blieb sie mitten im Zimmer stehen.

"Seto...ich...ich...gehe jetzt...ich such mir ein Gästezimmer hier im Haus... bleib ruhig hier liegen, du musst ja noch überall Schmerzen haben.

Seto setzte sich aufrecht aufs Bett und sah sie an. Er schien verwirrt.

"Du willst gehen?"

"Äh ja...es ist spät und...ich denke ich muss morgen früh raus... und das gerade eben...sollten wir nicht tun, besser wir vergessen das..."

"Du musst nicht gehen..."

"Ich weiß...aber...die Uhr...sie zeigt bereits viertel nach zwei."

"Warum?"

"Wie, warum?"

"Wieso entziehst du dich mir? Du hast es doch so gewollt... \*verwirrtguck\*, du hast mich doch zuerst geküsst..."

" Ja...weiß auch nicht wieso...du...du bist eben attraktiv... Mein Wille war stark, aber mein Fleisch schwach...so ist das eben manchmal."

Seine Augen blickten sie nun wieder kalt an. Ausdruckslos. Wo vorher noch die Leidenschaft glühte, wick sie nun der vollkommenen Leere.

"Es ist dein Zimmer...ich gehe."

Mühsam richtete er sich auf und wollte aufstehen, als seine Beine ihm ihren Dienst versagten und unter ihm einknickten. Ein lautes Poltern, dann Stille. Jetzt ein lautes Stöhnen.

"Verdammt! Muss mir jetzt auch noch der Arsch wehtun? Womit hab ich das verdient?"

Schnell war Hanako bei ihm und half ihm wieder aufzustehen.

Sie setzte ihn auf dem Bett ab und ging Richtung Türe.

"Bleib..."

Ganz leise huschte dieses Wort durch die Stille.

"Es tut mir leid."

Sie öffnete die Türe, verschwand in den Gang und zog sie hinter sich wieder zu.

Übrig in dem Raum blieben einzig Seto, ihr Duft nach feinen Blumen... und ein noch von beider Verlangen zerwühltes Bett.

Seufzend ließ er sich in die Kissen fallen und verschränkte die Arme hinter seinem Kopf.

"Ts. Die weiß echt nicht was sie will..."

Grummelnd drehte er sich mit dem Rücken zur Tür, zog die Decke zu sich heran und machte die Augen zu. Morgen war ja schließlich auch noch ein Tag...

Seufzend und noch von seinen Berührungen erhitzt, ließ sie sich die kalte Wand im Flur hinuntergleiten. Wieso? Wieso hatte er das getan? Wieso hatte sie ihn überhaupt geküsst? War sie wahnsinnig geworden? Augenscheinlich ja...

> Verdammter Mist... jetzt kann ich ihm doch gar nicht mehr unter die Augen treten. Typisch für mich, ich bin einfach zu...naiv...klein naiv und einfach manchmal total verpeilt... Ich sollte wohl echt ne Therapie machen, wenn ich ab jetzt immer irgendwelche wildfremde Männer nachts überfalle, wenn sie schlafen, dann kann das ja gar nichts Gutes bedeuten... >.< Was hab ich nur getan!!

Seine Berührungen \*brrr\* einfach viel zu sinnlich für so einen kalten Eisklotz wie er es ist... Sein Verlangen habe ich deutlich gespürt...und auch meine Bereitschaft zu mehr... Puh, wäre ich nicht schnell wieder zu Besinnung gekommen, wäre das übel für mich ausgegangen und ich hätte mich gleich morgen wieder im Jugendzentrum melden können...

Oh Mist, ich wollte doch Tsukare anrufen...na das mach ich dann eben gleich morgen... ich bin ja mal gespannt wie er morgen auf mich reagiert, ob er mich ganz links liegen lässt oder ob er so tut als wäre nichts gewesen... -\_- Obwohl er dann ganz schön feige wäre...immerhin sind wir doch beide erwachsen!

Auch wenn ich denke das ich ein wenig an seinem Stolz gekratzt habe, als ich ihn abgewiesen habe...^^° <

Hanako verweilte noch eine weile in dieser Position und machte sich ihre ganz eigenen Gedanken. Gleich am ersten Tag so eine Sache mit ihrem Vorgesetzten- echt kein gutes Omen...

Den ganzen Tag hatte er sie so sehr aufgeregt, dass sich tief in ihrem Inneren eine unbändige Kraft angestaut hatte, die sich vorhin frei ließ und sich plötzlich gar nicht mehr unter Kontrolle hatte- doch dass sie diese Kraft nutzen würde um ihn zu küssen...das hatte sie selbst nicht erwartet...

Nach einer endlos langen zeit erhob sie sich wieder und schlich sich müde durch die vielen Gänge bis sie schließlich die Treppe erreichte, die in den zweiten stock führte... Dort testete sie erst mal alle Türen, fand hinter den meisten aber nur Waschräume, Abstellkammern und Diensträume.

Schnell schlussfolgerte sie daraus, dass der zweite Stock wohl einzig für das Personal bestimmt war.

Sie ging in den ersten stock und fand endlich das, wonach sie schon seit geraumer Zeit begehrte: Ein geräumiges Gästezimmer, indem sie sich auch sofort ins Bett kuschelte und die Decke über ihren Kopf zog. Ihr Nachthemd hatte sie oben bei ihm vergessen...

Einige Zeit wälzte sie sich nur hin und her. Bis sie schließlich von ihrer Müdigkeit übermannt wurde und in einen tiefen, traumlosen Schlaf glitt. Dieser erste Tag war die Hölle gewesen- aber auch der Himmel auf Erden zugleich.

Was sie sich vorher als schrecklich öde und unheimlich blöde vorgestellt hatte, entpuppte sich als fordernde Arbeit, der sie gerade gut genug gewachsen schien. Dieser heutige Tag hatte ihren Eifer geweckt, sie war nun bereit etwas zu leisten und voll durchzustarten... Sie war sich sicher das Kaiba Mann genug war sie wegen der Lappalie vorhin nicht zu feuern, sondern es eher nüchtern zu betrachten.

Und wenn er in seinem Stolz gekränkt war- dafür konnte sie nichts... immerhin hatte sie seine Leidenschaft ja wohl nicht in diesem kleinen unscheinbaren Kuss geweckt.

Auch Seto war nun eingeschlafen. Es war für ihn wohl das erste Mal seit langem, das ihn eine Frau abgewiesen hatte- doch sein Kampfgeist war geweckt... Wenn Hanako es so haben wollte, nun das konnte sie! Er würde bestimmt nicht so sein, und sie deswegen feuern... Wenn eine Angestellte schon nach gut einem Tag ständigen hin und her's auf ihn losging, ob nun wegen Streit oder unbekanntem Gelüsten, die er in derjenigen Person geweckt hatte, dann war ihm eines klar-

Das konnte noch mehr als interessant werden...

---

Diesmal etwas kürzer, dafür aber mehr Kribbeln ^ \_\_\_\_\_ ^ Hoffe ich zumindest... na, wie hat euch das Chapter gefallen? Ich hoffe ich krieg wie immer liebe nette und kritische Kommis von euch... freue mich schon jetzt ganz arg darauf, liebe Grüße

Eure Conan-kun

Ps: Viele wollten doch das zwischen den Beiden was passiert, aber wenn ich sie jetzt schon allzu heftig zusammen bringe, ist das doch eigentlich gegen beider Prinzipien, oder? >.< Also, ich will so um die 50 Kapitel schreiben, deshalb wäre es jetzt noch definitiv zu früh sie zusammenkommen zu lassen. Und zu arg mit beider Gefühlen spielen mag ich ja auch nicht, hab die beiden ja schließlich gern ^\_\_^°

CONAN\_KUN GRÜß IHRE GANZ "OFFIZIELLEN FREUNDE" NAMI--MAUS, ELINA, NAOKO, MINAMISATORI UND LARAANIME^\_\_\_\_\_- Hab euch super lieb Mädels^^